

- webMoritz.de - <http://webmoritz.de> -

## Bundespräsident Gauck zu Gast in Greifswald

Posted By [David Vössing](#) On 28. Mai 2013 @ 19:31 In [Aufmacher, Greifswald](#) | [4 Comments](#)



[1] „Als Mecklenburger muss man auch Vorpommern sehen“, begründete Bundespräsident Joachim Gauck seinen heutigen Abstecher nach Greifswald. Viele Menschen versammelten sich am Nachmittag auf dem Marktplatz, um das Staatsoberhaupt zu sehen. Er schüttelte viele Hände und gab Autogramme.

Am frühen Nachmittag traf Gauck in Begleitung des Ministerpräsidenten Erwin Sellering ein und wurde unter anderem von Unirektorin Prof. Hannelore Weber und später Oberbürgermeister Dr. Arthur König begrüßt. Es war sein offizieller Antrittsbesuch in Mecklenburg-Vorpommern.

Bei einem kleinen Spaziergang über den Marktplatz warteten viele Menschen gespannt auf das Staatsoberhaupt. Dort wurde er auch mit einem Transparent empfangen, mit dem auf das Segelschulschiff „Lovis“ aufmerksam gemacht wurde, dessen Betrieb in Gefahr ist. Gauck kam mit Menschen ins Gespräch, eine spontane Einladung für den Abend von einer jungen Frau schlug er aber aus. Ein Bundespräsident hat einen engen Terminkalender.

### „Hut ab, ihr könnt es!“

„Ich merke hier, dass viele Menschen von außerhalb Mecklenburg-Vorpommerns kommen. Es reizt junge Menschen, hierhin zu kommen. Greifswald ist beliebt“, äußerte sich der Bundespräsident über Studenten. Er lobte die Sparpolitik des Landes: „MV hat sich entschieden, nicht über seine Verhältnisse zu leben. Man muss wissen, wo man spart. Das sind schwierige Entscheidungen.“ Insbesondere lobte Gauck die Spitzenleistungen Greifswalder Forschungseinrichtungen: „Ich kann nur meinen Respekt über diese Leuchttürme ausdrücken. Wir sind fähig, Großes zu leisten.“ Er fügte hinzu: „Hut ab, ihr könnt es!“



[2]

Viele Menschen begrüßten Bundespräsident Gauck auf dem Marktplatz

„Ich bin beeindruckt, wenn wir sehen, welche Dinge schon möglich sind“, äußerte Gauck während seines Besuchs in der Unimedizin Greifswald, wo er sich über die [Telemedizin Pomerania](#) [3] informierte. Mit deren Hilfe soll die medizinische Versorgung in der Fläche garantiert werden, damit sie auf dem Niveau von Metropolregionen ist. Über das Internet soll das Einzugsgebiet von Greifswalds medizinischer Versorgung beispielsweise bis ins polnische Stettin oder ins brandenburgische Eberswalde erhöht werden, hieß es in einem Vortrag. „Ich freue mich, auch in meinem Alter noch etwas zu lernen“ so Gauck.

Danach ging es ins [Leibnitz-Institut für Plasmaforschung und Technologie \(INP\)](#) [4], wo das Staatsoberhaupt etwas über Brennstoffzellen lernte. Später stand ein Besuch in der Stadtbibliothek und der [Computerspielschule](#) [5] auf dem Programm. Am Abend gab es einen Empfang im Pommerschen Landesmuseum, bei dem sich Gauck und seine Partnerin Daniela Schadt ins Goldene Buch der Stadt eintrugen.





Ministerpräsident Erwin Sellering (SPD) zeigte dem Präsidenten, "wie gut sich das Land entwickelt hat, in dem Gauck geboren wurde. Dafür müssen wir weiter werben." Auch Oberbürgermeister Dr. Arthur König (CDU) freute sich enorm: "Das war der Höhepunkt meiner Amtszeit. Man sieht, dass die Menschen den Bundespräsidenten akzeptieren."

Fotos: David Vössing

---

Article printed from webMoritz.de: <http://webmoritz.de>

URL to article: <http://webmoritz.de/2013/05/28/bundesprasident-gauck-zu-gast-in-greifswald/>

URLs in this post:

[1] Image: [http://webmoritz.de/wp-content/uploads/2013/05/Gauckbesuch-Artikelbild\\_1-David-Vössing.jpg](http://webmoritz.de/wp-content/uploads/2013/05/Gauckbesuch-Artikelbild_1-David-Vössing.jpg)

[2] Image: <http://webmoritz.de/wp-content/uploads/2013/05/Gauck-Marktplatz-David-Vössing.jpg>

[3] Telemedizin Pomerania: <http://www.telepom.eu/>

[4] Leibnitz-Institut für Plasmaforschung und Technologie (INP): <http://www.inp-greifswald.de/web-n.nsf/index?OpenPage&Eintrag=19D6C24CD60E2B35C12573B0003C6F5F>

[5] Computerspielschule: <http://www.computerspielschule-greifswald.de/>

© 2010 webMoritz.de. Sofern nicht anders angegeben, stehen die Texte & Bilder dieser Seite unter einer Creative Commons Lizenz.